

dem Tod bezahlt» (Römer 6,36). Doch weil Gott uns liebt, möchte er uns nicht verurteilen. Deshalb ent-

Wenn wir uns für ein Leben mit Gott entscheiden und Jesus, das göttliche Geschenk, annehmen, werden wir in Gottes Familie aufgenommen.

schied er sich, seinen einzigen Sohn Jesus zu schicken. Dieser sollte stellvertretend die gerechte Strafe für die Schuld aller Men-

schen ertragen. Und so starb Jesus nach seinem kurzen Leben einen qualvollen Tod am Kreuz. Dadurch rettet er uns vor der Verdammnis und schenkt uns die Vergebung aller Schuld. Gemeinschaft mit Gott ist wieder möglich! Wenn wir uns für ein Leben mit Gott entscheiden und Jesus, das göttliche Geschenk, annehmen, werden wir in Gottes Familie aufgenommen. Ein tiefer, ungekannter Friede kehrt in unser Herz ein. Gott verleiht unserem Leben neuen

In Jesus haben wir einen treuen Freund zur Seite und einen festen Halt unter den Füssen.



Tiefgang und eine Dimension, die uns vorher verborgen war. Unser Leben mag zwar noch immer von schwierigen Momenten durchzogen sein. Doch in Jesus haben wir einen treuen Freund zur Seite und einen festen Halt unter den Füssen. Und was das Beste ist: Gottes Geschenk hat ewigen Wert, es überdauert unsere Zeit hier auf dem blauen Planeten! Denn auf alle, die Jesus angenommen haben,

wartet eine geniale Zukunft im Himmel!

Wofür entscheiden Sie sich? Leben Sie Ihr Leben weiter wie bisher? Oder beginnen Sie das grösste Weihnachtsgeschenk aller Zeiten auszupacken? Geben Sie Jesus Christus die Möglichkeit, Ihrem Leben (noch) mehr Leben zu verleihen? Wie auch immer Ihre Wahl ist: Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute. Und natürlich: Frohe Weihnachten!

P.S: Sie möchten gerne das grösste Weihnachtsgeschenk annehmen und auspacken, wissen aber nicht wie? Machen Sie von den Angeboten des Gutscheins unverbindlich Gebrauch.

Susi Schlumpf

Verbreitung christl. Schriften
Postfach, CH-2500 Biel 8

akzente@dclit.net
www.akzente.dclit.net

Auf alle, die Jesus angenommen haben, wartet eine geniale Zukunft im Himmel!

akzente
FÜR'S LEBEN

Mehr Leben
im Leben –
ein Weihnachtsgeschenk
zum Auspacken

Name:
Vorname:
Strasse:
PLZ/Ort:
Jahrgang: (freiwillig)

■ Einsenden an:
CH Verbreitung christlicher Schriften
Postfach, CH-2500 Biel 8
D Verbreitung christlicher Schriften
Postfach 32, D-74415 Gschwend
A Christliche Bücherstub'n
Brückenstrasse 11, A-9800 Spittal

www.dclit.net
akzente@dclit.net

3/2011

Fotos: sxc.hu

Stopp! Schenken Sie mir vier Minuten Ihrer Zeit? Möglicherweise sind Sie zwar gerade in Eile. Schliesslich ist Weihnachtszeit. Doch ich kann Ihnen garantieren, dass sich Weiterlesen lohnt. Nicht dass ich meine, ich wüsste was Sie gerade brauchen. Ich behaupte auch nicht, Ihnen das bieten zu können, was Sie sich – vielleicht zu Weihnachten – wünschen. Vielleicht geht es Ihnen ja ganz gut. Dann freue ich mich. Ich freue mich, wenn Sie mit Ihrem Leben zufrieden und glücklich sind! Ich freue mich, wenn Sie Ihr Leben als lebenswert bezeichnen. Und ich weiss, Gott freut sich auch. Denn Gott ist der Erfinder des Lebens. Er hat uns allen das einmalige Geschenk «Leben» anvertraut.

Apropos Geschenke. Weihnachten ist das Fest der Geschenke. Bereits ist es 2000 Jahre her, seit das erste Weihnachtsgeschenk überreicht wurde. Maria und Josef durften es voller Erwartung auspacken, in Bethlehem in einem staubigen Stall. Gott schenkte seinen Sohn, Jesus. Ein Ge-



schenk nicht nur für Maria und Josef, sondern auch für die Hirten und die Sterndeuter. Ja, noch mehr: ein Geschenk für die Welt, für Sie, für mich. Auch heute. Ganz aktuell.

Wir müssen dieses Geschenk des Himmels nicht beachten, geschweige denn auspacken. Niemand ist verpflichtet, sich genauer mit Jesus auseinanderzusetzen. Wir können ohne ihn weiterleben, wir können vielleicht sogar ohne ihn Erfüllung finden und zufrieden sein.

Und doch – Geschenke sind zum Auspacken da! Wer dies nicht tut, verpasst etwas. Etwas ganz Wichtiges vielleicht. Etwas, das alle Vorstellungen übertreffen könnte. Etwas Entscheidendes.

Sind Sie bereit zu erfahren, was in Jesus – dem ersten Weihnachtsgeschenk – drin steckt? Lassen Sie mich erzählen, was Gott uns in Jesus geschenkt hat. Sie können sich anschliessend immer noch ent-



Geschenke sind zum Auspacken da! Wer dies nicht tut, verpasst etwas.

scheiden, dieses Geschenk abzulehnen. Das ist Ihr gutes Recht. Doch es wäre schade, es zurückzuweisen, ohne überhaupt recht zu wissen, was es ausmacht.

Jesus ist auf diese Welt gekommen, um uns das Leben im Überfluss zu bringen. Er sagt: «Ich bin gekommen, um den Menschen Leben zu bringen – Leben in ganzer Fülle» (Johannes 10,10). Das Leben in seiner ganzen Tiefe und Fülle ist nur erfahrbar, wenn wir es in Gemeinschaft mit Gott, unserem Schöpfer leben. Dazu hat Gott uns erschaffen. Leider ist jedoch schon ganz am Anfang etwas völlig schief gelaufen. Die ersten Menschen, Adam und Eva, haben sich Gottes Anweisungen widersetzt. Das hat die Gemeinschaft mit Gott zerbrochen und die Menschen von ihm getrennt. Und seither hat

Jesus ist auf diese Welt gekommen um uns das Leben im Überfluss zu bringen.



sich diese Geschichte x-tausend Mal wiederholt. Wir Menschen interessieren uns eigentlich nicht für Gottes Anweisungen. Vielleicht kennen wir noch die Zehn Gebote. Doch Egoismus, Lügen, Diebstahl, Ehebruch und Neid gehören zu unserem Alltag. Gemeinschaft mit Gott ist so nicht mehr möglich, denn Gott ist heilig und rein. Er kann Schuld nicht tolerieren, sondern muss sie mit dem Tod bestrafen. Die Bibel bringt es auf den Punkt: «Die Sünde wird mit ▶

Gutschein

Wir senden Ihnen gratis, ohne jegliche Verpflichtung:

- Neues Testament (Bibel)
 - CD oder MC
 - Büchlein: Weihnachten, wie Gott Mensch wurde
 - Kalender: Panorama, der Monatskalender mit Still
 - Bibelfernkurs MSD, 1. Lektion www.msd-online.ch
- wenn andere Sprache als Deutsch,
bitte angeben:
- Ich wünsche ein persönliches Gespräch